

**Stellungnahme der ÖDP/BfU-Fraktion zur
Änderung der Planung auf dem FH Memmingerberg:**

Antrag auf Bau einer Hochbauhalle für Frachtabfertigung

- Kurz Bezug auf „Werbeblock“ für Amazon von Herrn Pfeifer genommen.
- Vor einem halben Jahr wurde unserem Gremium versichert, dass keine Ausweitung der Frachtflüge geplant ist, dass die geplante Halle nicht dem Frachtflug diene – zeigt sich jetzt eine Lüge oder wie soll man das bezeichnen?
- Den Flughafen haben wir „an der Backe“, damit auch zusätzlichen Lärm, Verschmutzung sowie Verkehr: das alles beeinträchtigt unsere Bürger, deren Lebenswert dadurch geschmälert wird. Insbesondere sind auch Kurorte im Landkreis betroffen, wie Bad Wörishofen, Bad Grönenbach weiß ich nicht so genau ...
- Bei Ausweitung des Frachtbetriebes ist zu befürchten, dass demnächst – entgegen der Prognosen – die Aufhebung bzw. die Verlängerung der Flugzeiten beantragt wird, und es zu Nachtbewegungen kommt
- Das scheinweise Vorgehen scheint ja ein Kennzeichen der Flughafen-Geschäftsführung zu sein
- Der gesteigerte Frachtverkehr hat als Folge für den Landkreis, für die entsprechende Infrastruktur zu sorgen, also Zufahrtsstraßen zu bauen und zu erhalten. Das sehen wir als Finanzloch, in das wir reinbuttern müssen!
- Notwendige Maßnahmen in unserem Landkreis, die den Bürgern zugutekommen – wie Ausbau der Radwege, des ÖPNV etc – bleiben auf der Strecke
- Wir haben einen „AK Sparmaßnahmen“, der versucht, im Bereich „freiwillige Leistungen“ weniger auszugeben. In diesem Bereich engagieren sich Bürger des Landkreis, die für ihre Mitbürger Einsatz leisten und damit unseren Landkreis lebenswerter machen
- Mit dem Flughafen und all den damit verbundenen Ausgaben unterstützen wir Unternehmen, deren Sozialverhalten gegenüber ihren Beschäftigten nicht unbedingt als lobenswert zu bezeichnen ist
- Wir subventionieren u.a. Billigflugangebote, die u.a. von Schweizern und weiter angereisten Fluginteressenten sowie von Billig-Arbeitskräften aus dem süd-/osteuropäischen Raum für Wochenend- und Ferienflüge wahrgenommen werden
- Zudem ist unklar, wie lange Billigflugunternehmen noch auf kleinen Flughäfen bleiben – so kann die Zukunft nur bei gesteigertem Frachtflug liegen
- Es ist sehr schade, dass die betroffenen Kommunen NICHT an dieser Änderung der Plangenehmigung beteiligt sind
- Einiges MEHR könnte angeführt werden, wie z.B. Ausgleichsflächen, Flugzeug als größter Klimakiller

Die Fraktion ÖPD/BfU plädiert dafür, die Alternative 2 des Beschlussvorschlags zu unterstützen, weil wir ansonsten Gefahr laufen, in eine Kostenschleife zu fallen. Die Situation des Flughafen Hahn bei Frankfurt sollte uns ein abschreckendes Beispiel sein. Er ist trotz des finanziellen Großeinsatzes eines chinesischen Investors Pleite – wer muss wohl für ihn aufkommen? Das sind die Kommunen!

Danke für Ihre Aufmerksamkeit!